

# KAB St. Marien Gronau

Liebe Freundinnen und Freunde der KAB,

Karneval liegt hinter uns. Ob Karnelvalsjeck oder nicht, diese Zeit gab uns die Chance, Freude, Spaß, Humor und eine Gemeinschaft der Vielfalt auszuleben und alle Jecken und Menschen so zu nehmen, wie sie sind. In einer Zeit, in der gewisse Parteien bei uns und ein Herr Trump in der USA erschreckende Botschaften verkünden und auch teilweise unverantwortlich agieren, so dass manchmal nur Fassungslosigkeit zurückbleibt, ist es wichtig, die Freunde am Leben nicht zu vernachlässigen, denn wir brauchen Kraftquellen. Nun lädt uns die vorösterliche Fastenzeit ein, uns mit dem zu beschäftigen, was Ostern für Christen bedeutet bzw. bedeuten kann. Auch hier geht es um Freude. Eine Freude, die darauf beruht, dass die „Auferstehung Christi“ - wie auch immer diese verstanden wird - uns Hoffnung geben kann, dass es nach dem irdischen Leben eine andere Dimension des Weiterlebens gibt. Die „Auferstehung“ kann in dieser Zeit auch so verstanden werden, dass wir „aufstehen“ gegen jegliche Form der Menschenverachtung und der Untergrabung der Demokratie. Jesus ist in seiner Zeit auch gegen damaliges Unrecht aufgestanden - bis in den Tod. Die KAB fördert Freude und Spaß z.B. mit KAB-Karneval im Cross und steht z.B. auf gegen Rassismus und für Vielfalt im entsprechenden Bündnis. Ich wünsche uns, dass wir aufstehen, wo es nötig ist, dass wir miteinander feiern, wo dies möglich ist und dass wir eine Hoffnung haben, wie es nach dem irdischen Leben weiter gehen kann.

Euer Thomas (Thomas Muth, Vorsitzender der KAB St. Marien Gronau)

## Nachrufe

Unser langjähriges Mitglied **Hans Selbach** verstarb am 3. Februar 2025 im Alter von 85 Jahren. Wir verlieren mit ihm einen guten Freund, der immer für die Ziele der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung eingestanden hat. Geboren wurde er am 1. September 1939, an einem denkwürdigen Tag, an dem mit dem Angriff deutscher Truppen auf Polen der Zweite Weltkrieg begann. Wir werden Hans Selbach, der viele Rückschläge in seinem Leben erlitten hat, gerne in guter Erinnerung behalten. Unvergessen sind seine Arbeit mit einigen Freunden aus der KAB auf dem Abenteuerspielplatz, aber auch sonst war er immer zur Stelle, wenn es galt, anzupacken.

**Bernhard Antony** verstarb am 26. September 2024 im Alter von 88 Jahren. Seit August 1992 hat er wertvolle Arbeit als Diözesanpräses der KAB geleistet - neben seiner Tätigkeit in seiner Kölner Gemeinde. Wir schließen ihn in unser Gebet ein.

## Rückblick auf unsere KAB-Veranstaltungen und Aktivitäten:

**Diözesantag** am 23.11. 2024 in Neuss

Der Diözesantag fand zum ersten Mal als Mitgliederversammlung statt, zu der jedes KAB- Mitglied unserer Diözese eingeladen war. 46 KAB- Mitglieder waren dieser Einladung gefolgt. Es wurde der Diözesanvorstand gewählt:

Diözesanvorsitzende: Uwe Temme und Berthold Ufermann; Geistlicher Leiter: Michael Inden Mitglied des Trägerverbandes: Hans Mittler, (Ersatzmitglied Norbert Lange)

Diese Mitgliederversammlung wird nun jährlich stattfinden anstatt alle 4 Jahre, alle werden eingeladen.

### **Aktion „Weihnachten ohne Hunger“, ein großer Erfolg!**

„Für die Armen war es ein wahrlich gesegnetes Weihnachtsfest und sie bedanken sich herzlich für die Lebensmittel. Vergelt's Gott“ Diese Worte schrieb uns Pfarrer Augustine Onwubiko während seines Aufenthaltes im Dezember 2024 in seinem Heimatdorf Umuokoro Ikenga in Nigeria. Unsere Aktion „Weihnachten ohne Hunger“ war ein großer Erfolg, denn wir konnten Spendengelder über 4. 000 € sammeln. „Die Mitglieder von EZINDU und ihre Helfer haben dieses Mal mehr Proteine und Zutaten



**KAB Ortsverband  
St. Marien Gronau**

**Kontakt:**

Michaela Tix  
Hoffeldstraße 18  
51469 Berg. Gladbach  
Tel.  
02202 – 2495844

**E-Mail:**

info@kab-gl.de

**Internet:**

www.KAB-GL.de

25.3.2025

kaufen können. Es war eine große Freude“, schrieb uns Pfarrer Onwubiko weiter. Die Lebensmittel wurden portioniert und zu den Bedürftigen nach Hause gebracht, wobei die Helfer von Pfarrer Onwubiko begleitet wurden, der sich für jede Familie Zeit für ein Gespräch genommen hat. Das war sicher ein sehr zeitaufwändiges Unterfangen, aber für die Menschen vor Ort unendlich wichtig.

### **Wahlprüfsteine – Bundestagswahl 2025**

Die KAB hat alle Direktkandidat\*innen der Parteien CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Die Linke im Erzbistum Köln um eine persönliche Stellungnahme zu vier Fragen gebeten. Für den Wahlkreis 099 Rheinisch-Bergischer Kreis haben alle Direktkandidat\*innen geantwortet. Hierzu haben wir in unserem Schaukasten an der Kirche informiert. Weitere Infos gab es auf der Homepage der KAB (<https://www.kabdvkoeln.de/arbeit/bundestagswahl-2025>). Im neuen Bundestag werden die vier bisherigen Abgeordneten aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis nicht mehr vertreten sein. Neu gewählt wurde Frau Caroline Bosbach von der CDU.

**Das Strategische Entwicklungskonzept (StEK) Gronau**, das mit viel Beteiligung der Bürger\*innen gearbeitet hat und bei der die KAB auch gut vertreten war, geht nun in die Phase über, in der nun die politisch Verantwortlichen in der Stadt demokratisch klären müssen, welche der **10 ersten identifizierten Maßnahmen innerhalb der Stadtplanung** angegangen werden sollen. Und vor allem stellt sich die Frage, ob diese Maßnahmen politisch bestätigt werden und wie dann eine Finanzierung aussehen könnte, hier liegt der Fokus auf Drittmittel. Gut ist, in Gronau und im Hermann-Löns-Viertel soll städteplanerisch die derzeitige Situation verbessert werden. Wohl brauchen wir alle einen „langen Atem“, denn es sind Projekte, die einige Jahre Zeit in Anspruch nehmen werden. Als KAB nutzen wir unsere Kontakte, um möglichst auch zeitnaher kleinere Maßnahnumsetzungen zu ermöglichen.

### **Bündnis gegen Rassismus und für Vielfalt**

Die KAB St. Marien ist Mitglied im Bündnis gegen Rassismus und für Vielfalt, in dem sich über 30 Organisationen zusammengeschlossen haben. Das Bündnis ist noch im Aufbau. Umso mehr ist es erfreulich, dass über 20 Veranstaltungen innerhalb der Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 17.-30.03.2025 als Bündnis zusammengebracht werden. Das diesjährige Motto lautet: „Menschenwürde schützen“. Weitere Informationen werden wahrscheinlich auf der Homepage der Stadt Bergisch Gladbach, auf dem Bürgerportal in GL und in weiteren Medien zu finden sein.

Die Karten für die diesjährige **KAB-Karnevalssitzung** waren Anfang des Jahres schnell verkauft.

Mit Unterstützung von Regina Niesen hat das Organisationsteam wieder eine super Veranstaltung auf die Beine gestellt, wobei Ina Cramer-Waleschkowski und Steffi Leuven witzig und charmant durch den Abend geführt haben. Auch Dank sehr guter Ton- und Lichttechniker und einem tollen Thekenteam war es eine gelungene Veranstaltung, bei der sich Alt und Jung trafen und gemeinsam feierten.

### **Ausblick auf die kommenden KAB-Veranstaltungen:**

#### **Generalversammlung am Sonntag, 6. April 2025,**

#### **nach dem Gottesdienst 10:30 Uhr**

Der Vorstand lädt Euch hiermit herzlich zur Generalversammlung 2025 im Anschluss an die Sonntagsmesse ins Jugendheim Cross ein.

1. Gedenken an die verstorbenen KAB-Mitglieder des vergangenen Jahres
2. Jubilaren-Ehrung
3. Bericht aus dem Diözesanverband

4. Bericht des Vorstandes der KAB St. Marien
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Euch!

Die nächsten Termine stehen ebenfalls vor der Tür, ihr findet zudem einen Terminplan **2025** beigelegt:

**Ostersonntag, 20. April Gemeindefrühstück nach dem Familiengottesdienst** gegen 10:30 Uhr

**Mittwoch, 30. April Maifest auf dem Abenteuerspielplatz** ab 18 Uhr

Nach bewährter Tradition feiern wir wieder mit Jung und Alt in gemütlicher Atmosphäre unter grünen Bäumen in den Mai hinein. Der Erlös geht an unser Projekt Heimat. Wir freuen uns auf EUCH!

Herzliche Grüße,

Eure *Michaela* (Vorstandsmitglied und Schriftführerin)